

QUARTIER NORD | CAMPUS WELTERBE ZOLLVEREIN

Zahlen, Daten, Fakten, AkteurInnen

Zahlen

- _ 19.000 m² Mietfläche
- _ es ziehen ein: 500 Studierende sowie 70 Lehrende und MitarbeiterInnen aus dem Fachbereich Gestaltung mit den Studiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign, Industrial Design und Kunst- und Designwissenschaft (insgesamt ca. 600 Folkwang Studierende des Fachbereichs am Campus Welterbe Zollverein, weitere Nutzung des SANAA-Gebäudes)
- _ 90.000 t verarbeitetes Bodenmaterial
- _ 1,2 Mio. kg Stabstahl und 300.000 kg Mattenstahl eingebaut
- _ ca. 1.030 Fenster in 15 unterschiedlichen Fensterformaten
- _ ca. 300 Innen- und Außentüren
- _ 275 km verbaute Kabellänge
- _ 13.500 m³ eingebauter Beton

Daten

- _ September 2014: Die Welterbe Entwicklungsgesellschaft mbH (gegründet von Projektentwickler KÖLBL KRUSE und der RAG Montan Immobilien) erhält den Zuschlag für die Bauplanung.
- _ Juli 2015: Baubeginn durch die Freundlieb Bauunternehmung
- _ Oktober 2015: Grundsteinlegung
- _ Juli 2016: Richtfest
- _ Mai 2017: Baufertigstellung nach 23 Monaten
- _ Juni 2017: Schlüsselübergabe nach knapp zwei Jahren Bauzeit vom Projektentwickler an die Eigentümerin RAG-Stiftung und die Mieterin Folkwang Universität der Künste
- _ Oktober 2017: Feierliche Eröffnung



Fakten

- _ Modern-sachliche Architektur, geprägt durch städtebauliche Vorgaben des UNESCO-Welterbes Zollverein
- _ Äußere bündige Gebäudehülle in Anlehnung an die Gestaltung der Zeche Zollverein
- _ Besondere silbrig glänzende Fassade: Doppelfassade, geschlossener Flächenanteil verzinktes Stahlblech im Plattenformat: 67,5 cm, x 1,35 cm, x 2,70 m
- _ Verzinktes Stahlblech als architektonisches Element auch im Innenraum (Atrium)
- _ Stützenfreie Treppe im Atrium aus geschlossenem Stahlblech
- _ Aufteilung der Gebäudestruktur in Kubus 1 bis 4
- _ Zwei zweigeschossige Dunkelräume im Kubus 1 für den Studiengang Fotografie
- _ Zweigeschossiger Innenhof im Kubus 2 und eingeschossiger Innenhof im Kubus 4
- _ Zweigeschossiges Tageslichtstudio im Kubus 3
- _ Höfe und Atrium generieren einen lichten und kommunikativen Ort
- _ Fließendes Raumgefüge schafft immer neue Begegnungssituationen
- _ Ausstattung des Gebäudes komplett mit energiesparenden LED-Leuchten
- _ Türbeschilderung nach einem Entwurf der Folkwang KommunikationsdesignerInnen

Akteurinnen und Akteure

- _ Bauherr: Welterbe Entwicklungsgesellschaft mbH (gegründet von Projektentwickler KÖLBL KRUSE und der RAG Montan Immobilien)
- _ Architekt: Gewinner des Architekturwettbewerbs 2010 MGF Architekten, Stuttgart
- _ Ausführung des Quartier Nord: Freundlieb Bauunternehmung, Dortmund
- _ Eigentümerin: RAG-Stiftung
- _ Mieterin: Folkwang Universität der Künste für zunächst 20 Jahre

Stand: 27. September 2017